



KANTONSSPITAL  
OBWALDEN

## MEDIENMITTEILUNG

### SICHER UND GEBORGEN: GEBURTEN IM KANTONSSPITAL OBWALDEN

**Sarnen, 01.01.2024 – Das Neujahrsbaby 2024 kam am 2. Januar um 23:00 Uhr zur Welt. Der Junge heisst Zejn, das Geburtsgewicht waren 3410g mit einer Körperlänge von 51cm. Im Kantonsspital Obwalden (KSOW) bleiben die Geburtenzahlen stabil: 2023 kamen im KSOW in einer geborgenen und sicheren Atmosphäre 270 Kinder zur Welt. 48% der vaginal Neugeborenen wurden mit einer hebammengeleiteten Geburt entbunden, dies entspricht 32% aller im KSOW geborenen Babies und sind fast gleich viele wie 2022. Das letzte Dezember-Baby, das 2023 im Kantonsspital Obwalden das Licht der Welt erblickt hat, ist ein Junge und kam mit einer hebammengeleiteten, natürlichen Geburt zur Welt.**

Das Kantonsspital Obwalden ist eine Pionierin bei den zertifizierten(!) hebammengeleiteten Geburten: seit vier Jahren bietet es diese an, bei den Frauen ist sie sehr beliebt und geschätzt. Dabei leiten die Hebammen die Geburt, ohne örtliches Beisein eines Arztes, der aber jederzeit auf Abruf im Haus ist. Die Frauen können ihr Kind mit Hilfe der Hebamme gebären und sich Zeit lassen – in einer familiären. Atmosphäre wird bestmöglich auf die Frauen eingegangen. Vor der Geburt wird gemeinsam eine Risikoselektion durchgeführt, um die werdende Mutter und das Ungeborene bestmöglich zu beschützen und zu unterstützen. Das ärztliche Team ist jederzeit parat, sei es zur Kontrolle, zur Unterstützung bei der Geburt oder auch für einen notwendigen Kaiserschnitt, und dies 24 Stunden am Tag, 365 Tage im Jahr. Die Frau erlebt die Geborgenheit und Individualität eines Geburtshauses sowie die absichernde Infrastruktur des Spitals, also Natürlichkeit und Sicherheit am gleichen Ort. Mit 87 hebammengeleiteten Geburten konnte der Rekordwert von 2022 nochmals um 8 Geburten übertroffen werden.

#### **Grosse Namensvielfalt in Obwalden**

Wie bereits letztes Jahr erblickten im KSOW im 2023 etwas mehr Mädchen als Jungs das Licht der Welt. Bei den Namen sind die Eltern äusserst vielseitig: So gibt es nur wenig im KSOW geborene Babies mit Jahrgang 2023 mit gleichem Namen. Der beliebteste Name für im KSOW geborene Mädchen ist (Lara), bei den Buben schwingt (Leano) obenaus. Bei den 270 KSOW-Kindern gab es 4 Mal Zwillinge und 6 Mal Beckenendlagen spontan. Im KSOW erleiden die Frauen sehr wenige Geburtsverletzungen, sodass in 46%, also bei fast jeder zweiten Frau, keine Naht notwendig war.

Das Ärzteteam um Chefarzt Paul Orłowski ermöglicht den Frauen seit 2022 auch Beckenendlagengeburt und Zwillingsgeburten ohne Kaiserschnitt, was für die werdenden Mütter in der Zentralschweiz ein wichtiges, zusätzliches Angebot ist, um in geborgener und ruhiger Atmosphäre ihr(e) Kind(er) zur Welt zu bringen. «Wir wissen, wie wichtig für die Frauen Professionalität und Routine in der Geburtshilfe sind, und dass diese Sicherheit sich auf die gebärenden Frauen überträgt. Wir sind unglaublich stolz auf unsere Hebammen und das Pflegepersonal. Zusammen mit dem Ärzteteam können wir mit Freude und Stolz auf das letzte Jahr zurückblicken!», lobt Chefarzt Paul Orłowski sein Team der Frauenklinik. «Im KSOW in Sarnen haben die Frauen in den schönen Einzel- und Familienzimmern die Möglichkeit, sich optimal und selbstbestimmt von der Geburt zu erholen.

Bilder zum Download: <https://ksow.hinzkunz-media.ch/?c=313&k=9038ab649f>

*Für weitere Auskünfte und Erläuterungen wenden Sie sich an:  
Paul Orłowski, Master of Health Business Administration  
Chefarzt Frauenklinik  
[paul.orłowski@ksow.ch](mailto:paul.orłowski@ksow.ch) / Telefon 041 666 42 90, Sekretariat Frauenklinik*